

Prähistorischer Mann im Coseler Land

Prähistorischer Mann im Coseler Land

Vorgeschichte oder anders Prähistorie ist eine Periode, die die Geschichte des Menschen von seinem Erscheinen auf der Erde bis zur Entstehung der Schrift beschreibt. Die älteste Gattung, die möglicherweise ein Vorfahre des Menschen ist, ist Sahelanthropus tchadensis. Seine fossilen Überreste werden auf ein Alter von 6 bis 7 Millionen Jahren datiert. Danach folgte Australopithecus, der vor etwa 4,2 Millionen Jahren lebte. Gattungen, die zu der Homo-Linie aufgenommen werden können, sind: Homo habilis (vor ungefähr 2,6 Millionen Jahren), dann Homo erectus (vor ungefähr 1,8 Millionen Jahren) und schließlich Homo sapiens sapiens (vor ungefähr 170.000 Jahren).

In Polen, und damit auch in Schlesien, erschien der Mensch vor etwa einer halben Million von Jahren, und mit seinem Erscheinen begann die sogenannte Altsteinzeit. Die ältesten Spuren eines paläolithischen Menschen in Polen wurden in Schlesien entdeckt - in Trzebnica bei Wrocław und in Rusko bei Strzegom. Unter anderem wurden Spuren einer paläolithischen Gemeinde im Coseler Land in Kędzierzyn-Koźle, Większyce, Gościęcín, Jakubowice, Grudynia Wielka, Pawłowiczki, Bierawa, Roszowicki Las, Przewóz, Dzielawy, Grzędzino, Łañcut, Podlesie, Dzielnica und Miejsce Odrzańskie aufgezeichnet.

Die ältere Steinzeit vor etwa 10.000 Jahren machte der Steinzeit Platz, die auch als Mesolithikum bekannt ist. Während dieser Zeit verwendeten die Menschen weiterhin Stein- und Hornwerkzeuge, aber die Technologie zur Herstellung dieser Werkzeuge wurde erheblich weiterentwickelt. Produkte aus dieser Zeit sind oft kleiner und präziser hergestellt. Unter anderem wurden Spuren der mesolithischen Gemeinde im Coseler Land in: Mechnica, Kędzierzyn-Koźle, Grabówka, Cisek, Długomiłowice, Gierałtowice, Ligota Wielka, Gościęcín, Borzysławice, Grudynia Wielka, Dzielnica, Ciężkowice, Podlesie, Miejsce Odrzańskie und Łaniec aufgezeichnet.

Ungefähr 5.400 Jahre vor Christus begann Schlesien mit der jüngeren Steinzeit, d. h. Jungsteinzeit. Spuren der Gemeinde aus dieser Zeit wurden fast im gesamten Landkreis Kędzierzyn-Koźle entdeckt, d. h. in: Większyce, Naczesławice, Łężce, Gierałtowice, Cisek, Naczysławki, Sukowice, Roszowicki Las, Roszowice, Podlesie, Pawłowiczki, Radoszowy, Witosławice, Dzielnica, Łany, Błazejowice und in Miejsce Odrzańskie.

Die Eisenzeit in unseren Ländern begann ungefähr 500 Jahre vor Christus und dauerte bis zur Taufe von Mieszko I. im Jahr 966. Von diesem Moment an begann das Mittelalter in Polen.